



Verhandlungsbericht des Gemeinderates Gossau ZH

An seiner ersten Sitzung in der Amtsperiode 2018-2022 hat sich der Gemeinderat wie folgt konstituiert:

- Jörg Kündig, Gemeindepräsident
 - Ressort Präsidiales und Finanzen (Präsidiales, Finanzen, Kultur und Vereine)

- Heinrich Wintsch, 1. Vizepräsident
 - Ressort Umwelt (Energie, Gewässer, Landwirtschaft, Umwelt und Wasserversorgung)

- Daniel Baldenweg, 2. Vizepräsident
 - Ressort Hochbau und Planung (Hochbau, Raumplanung und Vernetzung)

- Salvatore Giorgiano
 - Ressort Sicherheit (Abfall, Bürgerrecht, Einwohnerdienste, Feuerwehr, Friedhofswesen, öffentlicher Verkehr, Polizeiwesen, Sicherheit, Verkehrssicherheit, Zivilschutz)

- Elisabeth Pflugshaupt
 - Ressort Betriebe, Liegenschaften und Tiefbau (Betriebe und Liegenschaften: ARA, Betriebe, Liegenschaften/Tiefbau: Tiefbau, Werke)

- Katharina Schlegel
 - Ressort Bildung (Schule)



- Sylvia Veraguth Bamert
 - Ressort Gesellschaft (Alter, Asylwesen, Integration, Kinder und Jugend, Pflegeversorgung, Sozialwesen)

Gemäss Art. 6 der Gemeindeordnung vom 25. September 2005 (mit Änderungen vom 29. November 2009 und 22. September 2013) hat der Gemeinderat die Mitglieder des Wahlbüros gewählt. Für die Amtsdauer 2018-2022 waren wiederum 20 Mitglieder zu wählen. Tabea Diener, Gossau, Beatrice Gassmann, Gossau, sowie Rudolf Schläpfer, Grüt, haben ihren Rücktritt bekannt gegeben. Beatrice Hächler, Jona, und Theo Zimmermann, Wädenswil, sind infolge ihres Wegzugs aus Gossau ZH bereits während der Amtsperiode zurückgetreten. Neu stellen sich Flavio Bordonali, Gossau, Ildikó Gál-Herold, Gossau, Nadine Solinger, Gossau, Franziska Ulrich, Grüt, und Corinne Vogt, Gossau, für das Amt als Wahlbüromitglied zur Verfügung. Alle Neuen sowie die verbleibenden Mitglieder des Wahlbüros wurden vom Gemeinderat mit bestem Dank für den von ihnen im Dienste der Gemeinde Gossau ZH geleisteten Einsatz gewählt.

Der Ametsberg liegt zentral in Gossau-Dorf. Dieser Hügel ist fast vollständig überbaut; lediglich der Süd- bzw. Südwesthang noch nicht. Dieser ungefähr 20 m hohe Steilhang strukturiert das Siedlungsgebiet. Dieses markante Landschaftselement ist ein wichtiger Zeitzeuge für die vergangene Kultur des Rebbaus in Gossau ZH und soll von Bauten freigehalten werden. Der Gemeinderat hat daher bei der Baudirektion des Kantons Zürich eine Planungszone gemäss § 346 des kantonalen Planungs- und Baugesetzes (PBG) beantragt. Als Folge davon dürfen innerhalb dieser Planungszone keine baulichen Veränderungen oder sonstige Vorkehrungen getroffen werden, die der im Gange befindlichen Planung widersprechen.



Im Zusammenhang mit der neuen Verordnung über das Gebäude- und Wohnungsregister GWR müssen auch Gebäude ohne Wohnnutzung neu adressiert werden. Zur Adresse gehören Strassennamen, Hausnummer, Postleitzahl und Ortsbezeichnung.

Das von der Gemeinde Gossau ZH mit der Nachführung des ÖREB beauftragte Ingenieurbüro Ingesa AG, Wetzikon, erfasste nach Rücksprache mit dem kantonalen Amt für Raumentwicklung (ARE) Gebäude mit fehlenden Lokalisationen und machte Vorschläge zur Benennung der Strassen/Wege. Basierend darauf hat der Gemeinderat folgende neuen Strassen-/Flurwegnamen festgelegt: Altrütiweg (Gossau-Dorf), Bachtobelweg (Gossau-Dorf), Bernetstrasse (Ottikon-Herschmettlen), Gossauerrietweg (Gossau-Dorf), Hardweg (Grüt), Massholderenstrasse (Gossau Jungholz), Moosweg (Gossau-Dorf), Müliweierweg (Ottikon), Rebacherweg (Bertschikon), Rosrietweg (Gossau-Dorf), Seewadelweg (Grüt), Tirbelweg (Gossau-Dorf) und Zimbergweg (Ottikon)

Die Hinwiler- und Hasenacherstrasse führen durch die Aussenwacht Hellberg. Die lokale Buslinie 833 verkehrt ebenfalls durch diese Wacht, ebenso die kantonale Radwegroute von der Brüscheidstrasse über Hellberg nach Hinwil. Der Strassenabschnitt aus dem Jahr 1954 befindet sich strukturell in einem schlechten Zustand, so dass eine komplette Instandsetzung nötig ist. In den Jahren 1988 und 2006 wurden Oberflächenbehandlungen durchgeführt; auch diese sind am Ende der Lebensdauer angelangt.

Nach der öffentlichen Mitwirkung Anfang 2018 gingen keine Einwendungen ein; das Bauprojekt wurde auf Grundlage des Vorprojekts erarbeitet. Im Innerortsbereich ist ein durchgehender, einseitiger Gehweg mit minimalem Standard von 1.50 m Breite sowie Eingangstore bei den drei Dorfeingängen geplant. Die Kosten betragen Fr. 1'300'000.00. Ab 22. Juni 2018 wird das Bauprojekt während 30 Tagen öffentlich aufgelegt.



Die Hofacherstrasse, Grüt, ist eine Quartier-Erschliessungsstrasse in der Tempo-30 Zone. Die Strasse befindet sich in einem schlechten Zustand, so dass ein kompletter Belagersatz inkl. Ersatz der Strassenentwässerung vorgenommen werden muss. Die Wasserversorgung Grüt und Gossau, die Gasversorgung EZO und das EKZ erneuern gleichzeitig ihre Leitungen und die Strassenbeleuchtung wird durch LED-Leuchten ersetzt. Der Gemeinderat hat für die Strassen-Instandsetzung einen Kredit im Betrag von Fr. 246'000.00 genehmigt. Aufgrund des Bedarfs der Werkleitungserneuerungen, insbesondere der Gasversorgung EZO, ist die Realisierung im Jahr 2019 vorgesehen.

Der Gemeinderat hat die Aufsichtspflicht über die konzessionierten Wasserversorgungen im Gemeindegebiet, insbesondere über die Wasserversorgungen Grüt und Gossau sowie Bertschikon. Daher hat die Gemeinde-Behörde Kenntnis von den Jahresberichten, Erfolgsrechnungen und Bilanzen aus dem Jahr 2017 genommen.

Gossau ZH ist Aktionärgemeinde der GZO AG und wird an den Generalversammlungen von Sylvia Veraguth Bamert, Ressortvorsteherin Gesellschaft, vertreten. Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2017 genehmigt sowie vom Bericht der Revisionsstelle und Jahresbericht zustimmend Kenntnis genommen. Der Gemeinderat Gossau ZH unterstützt die Wahlvorschläge des Verwaltungsrates.



Als Aufsichtsorgan der Stiftung Grüneck muss der Gemeinderat Gossau ZH gemäss kantonalen Vorschriften die Jahresberichterstattung einer Stiftung zur Kenntnis nehmen. Dabei hat die Aufsichtsbehörde lediglich sicherzustellen, dass die Stiftung eine vorschriftsgemässe, jährliche Rechnung und Berichterstattung führt, der Stiftungsrat diese genehmigt und die Revisionsstelle eine gesetzeskonforme Geschäftsführung bescheinigt. Ebenso ist zu prüfen, ob das Stiftungsvermögen dem Stiftungszweck entsprechend eingesetzt wird. Der Gemeinderat hat die vom Stiftungsrat Grüneck vorgelegten Unterlagen geprüft. Sämtliche Belange der Stiftung werden ordnungsgemäss geführt. Dem Stiftungsrat und der Leitung des Pflegeheims Grüneck wird für ihre Tätigkeit der beste Dank ausgesprochen.

Der Gemeinderat Gossau ZH hat die Jahresrechnung 2017 des Zweckverbandes Kindes- und Erwachsenenschutz KES Hinwil mit einem Gesamtbetrag von Fr. 404'067.10 zulasten der Gemeinde Gossau ZH (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde sowie Berufsbeistandschaft) genehmigt und vom Jahresbericht des Zweckverbandes KES zustimmend Kenntnis genommen.

Die Bauarbeiten der Sanierungsleitungen Gebiet Leerüti sind abgeschlossen. Die Abrechnung mit Kosten von Fr. 161'066.10 (Mehrkosten: Fr. 23'766.10) wurde vom Gemeinderat genehmigt.

Die Bauarbeiten für den Fussweg an der Medikerstrasse in Bertschikon sind abgeschlossen. Die Abrechnung mit Kosten von Fr. 15'971.60 (Minderkosten: Fr. 11'028.40) wurde vom Gemeinderat genehmigt.



Die Liegenschaft Vers.Nr. 189 an der Hasenacherstrasse 31, Ottikon, befindet sich im kommunalen Inventar der schützenswerten Bauten der Gemeinde Gossau ZH, Kategorie B. Im Hinblick auf eine beabsichtigte interne Wohnraumerweiterung wurde die Schutzwürdigkeit geprüft und dabei festgestellt, dass diverse Um- und Anbauten das Gebäude so stark beeinträchtigt haben, dass keine schützenswerte Substanz mehr festgestellt werden kann. Die Liegenschaft wird aus dem Inventar der schützenswerten Bauten der Gemeinde Gossau ZH entlassen.

Die Liegenschaften Vers.Nrn. 60 und 62 an der Bubikerstrasse 7/9, Herschmettlen, befinden sich im kommunalen Inventar der schützenswerten Bauten der Gemeinde Gossau ZH, Kategorie A und B. Auf Antrag der Grundeigentümerin und im Hinblick auf einen mittelfristig angestrebten Verkauf der Liegenschaften, wird das Provokationsverfahren nach § 213 PBG eingeleitet.

Auch die Liegenschaft Vers.Nr. 575 an der Schinbergstrasse 2, Bertschikon, befindet sich im kommunalen Inventar der schützenswerten Bauten der Gemeinde Gossau ZH, Kategorie B. Auf Antrag des Grundeigentümers und im Hinblick auf einen beabsichtigten Neubau der Liegenschaft, wird ebenfalls das Provokationsverfahren nach § 213 PBG eingeleitet.

Gemäss den Statuten ist der vom Vorstand KES verabschiedete jährliche Voranschlag für das Kernangebot Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB und das Zusatzangebot Berufsbeistandschaft sowie des Zweckverbandes von den Trägergemeinden zu genehmigen.

Der Gemeinderat hat dem Voranschlag 2019 des Zweckverbandes Kindes- und Erwachsenenschutz KES mit einem Kostenverteiler von Fr. 453'347.90 zulasten der Gemeinde Gossau ZH zugestimmt und vom Finanzplan 2020-2022 Kenntnis genommen.



GEMEINDE **G O S S A U**

Gemeinderat Gossau ZH

Gossau ZH, 17. Juli 2018

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Jörg Kündig

Gemeindepräsident Gossau ZH

079 412 58 61

joerg.kuendig@gossau-zh.ch

Thomas-Peter Binder

Gemeindeschreiber Gossau ZH

044 936 55 26

thomas.binder@gossau-zh.ch
